

# VORSCHAU & KONTAKT 8

## Die nächsten Spiele:

2.L/9	FR, 16.09.2022, 18:10 Uhr	Kapfenberg-ADMIRA	:
2.L/10	SA, 01.10.2022, 14:30 Uhr	ADMIRA-Liefering	:
2.L/11	SO, 09.10.2022, 10:30 Uhr	Horn-ADMIRA	:
2.L/12	SA, 15.10.2022, 14:30 Uhr	ADMIRA-Dornbirn	:
Cup/3	Termin noch offen	ADMIRA-Dosenkonzern	:
2.L/13	Termin noch offen	ADMIRA-FAC	:

Nach 7 gespielten Runden in der 2.Liga können wir durchaus von einem gelungenen Saisonstart sprechen. Auf die Auftaktniederlage in Lafnitz folgten 5 ungeschlagene Spiele inklusive dem grandiosen Derbysieg gegen den Kasperlverein aus St. Pölten. Als wäre das nicht genug, gelang im Cup mit einem 3:0 Heimsieg die Revanche an Altach. In der nächsten Runde empfangen wir den Getränkekonzern aus Salzburg in der Südstadt, wo wir alle gemeinsam mit vereinten Kräften die Sensation schaffen wollen. Auch sonst erwarten uns wichtige Partien, bei denen die Mannschaft unsere Unterstützung benötigt. Alle ins Stadion!

## GEMEINSAM IN EINEN ERFOLGREICHEN HERBST!

### Kontaktmöglichkeiten:

Hast du Wünsche, Fragen oder Anregungen?  
Gate 2 Admira ist entweder direkt in der Kurve, beim Fanartikelstand, über die beiden Fanbeauftragten, per E-Mail oder über die Facebook-Seite erreichbar.

E-Mail: [gate2admira@gmail.com](mailto:gate2admira@gmail.com) / E-Mail Fanbeauftragte: [admirafans@gmx.at](mailto:admirafans@gmx.at)  
Facebook: [www.facebook.com/Gate2Admira](http://www.facebook.com/Gate2Admira)

Du findest unsere Art von Support mit 90 Minuten Gesang, Choreographien, Pyroshows, stetiger Treue zu Mannschaft und Verein sowie unsere Aktionen abseits der 90 Minuten leiwand und willst Teil von Gate 2 Admira werden? Für **25,00 € pro Saison** ist es dir möglich, Teil der größten aktiven Fangruppe der Admira zu werden. Ob du G2A und unsere Fankultur so wie wir ausleben möchtest oder mit dem Mitgliedsbeitrag einfach nur unsere Aktionen (Choreographien, etc.) unterstützen willst, bleibt dir überlassen. Für nähere Informationen zur Mitgliedschaft sprich uns einfach in der Kurve oder beim Fanartikelstand an.  
Die Mitgliedschaft kann nur persönlich direkt im Stadion abgeschlossen werden!



## Admira-Austria Wien II 3:2, 12.08.2022

Auch im zweiten Heimspiel der Saison ging unsere Admira als Sieger vom Platz. Bereits nach 6 Minuten lag unsere Mannschaft mit 2:0 vorne, kurz vor der Halbzeit erzielte die Austria den Anschlusstreffer. In Hälfte 2 erhöhte Gattermayer auf 3:1, doch statt die Führung weiter auszubauen, gelang den Gästen erneut der Anschlusstreffer und es entwickelte sich unnötigerweise eine Zitterpartie. Am Ende brachte unsere Mannschaft das 3:2 aber über die Zeit und wir konnten somit den nächsten Sieg feiern. Im Vorfeld der Partie befürchteten Verein und Fanszene eine „Geisterkulisse“, doch zur Überraschung aller kamen doch deutlich über 1.000 Zuschauer in die Südstadt. Der Support der Kurve war diesmal eher durchschnittlich, die Motivation ist gegen Amateurvereine halt doch eine andere als z.B. gegen den GAK. Die Pflicht von Spielern und Fans wurde erfolgreich erfüllt und wichtige 3 Punkte eingefahren.

## Vienna-Admira 1:1, 19.08.2022

Die Vorfreude auf die Rückkehr auf die Hohe Warte war bei allen sehr groß, immerhin war es das erste Wiedersehen mit diesem Stadion seit unserem dortigen Aufstieg 2011. 1 Bus sowie zahlreiche „Individuelle“ machten sich auf den Weg nach Döbling, um die Mannschaft zum ersten Auswärtssieg der Saison zu singen. Beim Stadion angekommen, machten wir sofort mit dem neu gestalteten Gästeeingang Bekanntschaft, welcher eher den Charakter eines Wanderausflugs als eines Fußballspiels vermittelte. Im Sektor angekommen, wurde die Mannschaft standesgemäß begrüßt. Außerdem wurde eine kleine Fahnenchoreo hergerichtet, welche erneut sehr gelungen ist. Passend dazu zündeten wir etwas Pyro. Der Rauch war noch nicht einmal verzogen, da bekamen die Zuschauer eine brutale Attacke der Nummer 24 der Vienna gegen unseren Luki Malicsek zu sehen. Es ist eine Frechheit, wie der Schiedsrichter hier nicht auf Rot entscheiden konnte. Unser 6er musste nach wenigen Sekunden verletzungsbedingt raus, der Schock saß tief. Im Anschluss erfind sich unsere Mannschaft und wir bekamen im stimmungsvollen Sektor eine offene Partie zu sehen. Tore gelangen den Teams in Hälfte 1 keine, doch das sollte sich im zweiten Durchgang ändern. Die 2. Halbzeit startete für unsere Admira denkbar schlecht, denn Keckeisen sah in Minute 49 Gelb-Rot. Die passende Antwort auf den Platzverweis hatte Ristanic, unser Youngster brachte uns kurz darauf in Führung, der Auswärtsblock explodierte. In weiterer Folge setzte starker Regen ein, welcher aber weder die Partie noch die Stimmung im unüberdachten Gästesektor bremste. Unsere Burschen kämpften leidenschaftlich um jeden Ball, doch leider gelang der Vienna in Minute 80 der Ausgleich. Das 1:1 brachte unsere Mannschaft mit einem Mann weniger aber über die Zeit. Mit diesem Punktgewinn konnten alle Beteiligten relativ gut leben. Nach dem Spiel gab es von der Kurve Applaus für die Mannschaft sowie eine ordentliche Motivationspritze für das kommende Derby ...

### T-Shirt



### Seidenschal



### Anstecknadel



### Schlüsselband



### Sticker-Set

5 Motive zu je 4 Stk.



Alle oben angegebenen sowie weitere Fanartikel sind bei Heimspielen unserer Admira direkt beim Standl neben dem Kurveneingang solange der Vorrat reicht erhältlich!

## ALLE ZUR CUPSCHLACHT IN DIE SÜDSTADT!

Nach dem 2:4 Sieg in Purgstall sowie dem sensationellen 3:0 Heimsieg gegen Altach, fand am 04.09. in Sport am Sonntag die Ausloun zum Cup-Achtelfinale statt. Als unsere Admira dem Unsympathler-Konzern aus Salzburg zugelost wurde, machte sich Ernüchterung und Frust breit. Scheinbar haben wir vor diesem traditionslosen Dosenverein nicht einmal als Zweitligist eine Ruhe. Doch nach einigen Überlegungen und einem Blick auf die Statistik wurde uns klar: Wer wenn nicht wir soll die Bullen aus dem Wettbewerb schmeißen? Unsere Heimbilanz gegen den Konzern kann sich tatsächlich sehen lassen, außerdem gab es auch in einem Testspiel sowie zuletzt in der Dosenarena etwas zu holen. Neben Sturm Graz sind wir tatsächlich DER Angstgegner des Dosenvereins, zudem haben wir als Zweitligist und klarer Außenseiter nichts zu verlieren, - Warum soll uns also im Cup nicht eine weitere Sensation gelingen? Das alles muss als Motivation absolut reichen, um zu dieser Cupschlacht in die Südstadt zu kommen. Der genaue Termin wurde zum Zeitpunkt des Drucks dieser TIFO-Ausgabe leider noch nicht fixiert, das Spiel findet aber auf jeden Fall zwischen 18. & 20. Oktober in der Südstadt statt, sofern unser Verein das Heimrecht beantragt (davon ist natürlich auszugehen). Behaltet also unbedingt die Kanäle der Admira und der Fanszene im Auge und tragt Euch den Abend fett im Kalender ein – nur gemeinsam als Einheit können wir die Bullen schlagen! Zeigen wir dem Gegner echte Leidenschaft und Emotionen, wie sie dieser Retortenklub nicht kennt. Um ins Viertelfinale des Cups einzuziehen, braucht unsere Mannschaft von der ersten bis zur letzten Sekunde die bedingungslose und lautstarke Unterstützung der Kurve!  
ALLE INS STADION – GEMEINSAM ZUR CUPSENSATION! SCHEISS RB!

## Zusammenarbeit zwischen Verein und Fanszene

Liebe Admira-Fans, hinter uns liegen turbulente Jahre, in welchen aufgrund der zahlreichen Fehlentscheidungen der Vereinsführung mit Würzburger Einfluss zwischen den Vereinsverantwortlichen und uns Fans ein sehr schlechtes Verhältnis herrschte. Nach dem Abstieg und der Rückkehr unseres Präsidenten Philip Thonhauser aus den USA wurde ein Neustart eingeleitet, in welchen wir Fans intensiv eingebunden werden und endlich wieder positive Schlagzeilen herrschen. Es finden seit Juli laufend Gespräche u.a. mit Thomas Drabek und Philip Thonhauser statt, um diverse Themengebiete wie z.B. Infrastruktur, Zuschauergewinnung etc. abzarbeiten. Wir erwähnen diese Entwicklung bewusst in dieser Ausgabe, um auch Euch mitteilen zu können, dass im Verein großes Bemühen herrscht, alte Fehler auszubügeln und von nun an gemeinsam an einem Strang zu ziehen. Wir sind für diese Entwicklung sehr dankbar und hoffen, dass wir in allen Belangen gemeinsam Fortschritte erzielen werden und die Admira wieder mehr zu unserer „alten“ Admira machen zu können.

## DERBY: ADMIRA-St. Pölten 1:0, 26.08.2022

Seit der Veröffentlichung des Spielplans warteten wir alle sehnsüchtig auf diesen Tag, um dem armseeligen St. Pöltner Retortenverein einmal mehr zu demonstrieren, welche Farben in Niederösterreich regieren. Die Derbynacht verlief wenig überraschend ruhig und so stimmte sich der Großteil der Gruppe im Stadion auf das Spiel ein. Am Derbytag selbst traf sich der harte Kern samt Szenenumfeld in sehr großer Anzahl im Südstadtzentrum, um sich in den dortigen Lokalen aufzuwärmen. Es folgte ein lautstarker und feuriger Marsch durch die Südstadt bis zum Stadion, welchen die am Stadionvorplatz bereits anwesenden Fans sichtlich mit Freude erwarteten. Im Stadion wurden sofort die Fahnen montiert und alle Vorbereitungen für die Choreos getroffen. Schon zum Aufwärmen wurde unsere Mannschaft mit frenetischem Jubel empfangen. Mitten in diese Aufwärmphase betrat ein kleiner, wild provozierender Haufen den Gästesektor, welchen wir mit einem „Scheiss SKN“ besangen. Es war also bereits relativ früh etwas los, Derbystimmung halt. Während der Stadionsprecher die Aufstellungen präsentierte, startete die Choreo in der Kurve. Eine knapp 80m<sup>2</sup> große Blockfahne mit der Aufschrift „Holt den Derbysieg“ wurde hochgezogen, dazu gab es Fahnen in den schönsten Farben der Welt. Ein schon jetzt mächtiges Bild, welches beim Einlaufen der Mannschaft von 5 roten Blinkern perfektioniert wurde. Die Spieler kamen vor Anpfiff noch einmal zur Kurve und schwörten sich mit uns auf das Spiel ein und spätestens jetzt agierte die Kurve mit einer Lautstärke, wie es sie in der Südstadt wohl seit früheren Europacupspielen nicht mehr gab. Die ersten Lieder hatten so eine Wucht, dass es sogar Teile der Haupttribüne mitriss. In Minute 12 sorgte Ristanic mit dem 1:0 endgültig für Ekstase! In weiterer Folge war es ein ausgeglichenes Spiel mit Chancen auf beiden Seiten. Ein weiteres echtes Highlight in Halbzeit 1 war der Besuch von Lukas Malisceck, Angelo Gattermayer, Nicolas Keckeisen und Pipo Schmidt in der Kurve. Apropos Kurve: Mittels Spruchband äußerten wir uns zum hirnlosen Einsatz der Security beim Spiel SKN-Sturm II sowie dem Umstand, dass es in der St. Pöltner Fanszene wohl üblich ist, für das Frequency Festival auf das eigene Spiel zu verzichten. Dass deren Szene uns gegenüber zwar meistens mit Abneigung gegenübertritt, aber offiziell nur vom „Ersatzderby“ spricht, haben wir mit einem weiteren Spruchband wie folgt kommentiert: „Ihr werdet immer nur vom Ersatzderby reden, weil euch für ein echtes Duell mit uns die Eier fehlen!“ Damit ist zum St. Pöltner Anhang alles gesagt. Am Spielfeld ging es in Hälfte 2 ähnlich ausgeglichen weiter, auch wenn der SKN dem Ausgleich etwas näher war als wir dem 2:0. Mit unglaublichem Einsatz, Willen und Kampfgeist brachte unsere Mannschaft das 1:0 aber über die Zeit und so konnten wir alle gemeinsam nach dem Spiel ausgelassen den Derbysieg feiern. Es war ein schwarz-weiß-roter Sieg in allen Belangen unserer Fußballkultur, die Nummer 1 in NÖ sind WIR! DERBYSIEGER! ANTI SKN!

## Admira-Altach (Cup) 3:0, 30.08.2022

Nur 4 Tage nach dem fantastischen Derbysieg stand bereits das Cupspiel gegen einen alten Rivalen an, nämlich Altach. Jeder von uns erinnert sich an die vergangene Spielzeit, als uns die Vorarlberger in der letzten Runde noch überholten und unsere Admira in die 2. Liga verfrachteten. Dementsprechend übermotiviert waren die Mannschaft und die Fans, den SCRA aus dem Cup zu schmeißen und den vergangenen Mai so gut es geht vergessen zu machen. Die Anstoßzeit war mit 18 Uhr an einem Werktag ungünstig, dennoch kamen erneut deutlich über 1000 Admiraner in die Südstadt. Die Stimmung in der mäßig gefüllten Kurve war von Minute 1 an auf sehr hohem Niveau, jeder gab alles, um die Mannschaft nach vorne zu treiben. Unsere Burschen am Spielfeld legten ebenso stark los und dominierten den „Bundesligisten“ über die gesamte erste Halbzeit. Dank Rasner, Badji und Ristanic lagen wir zur Pause mit 3:0 in Führung! In Halbzeit 2 war unsere Admira weiterhin überlegen und spielte das Ergebnis über die Zeit. Es war alles in allem ein sehr überzeugender Auftritt unserer Mannschaft. Nach der Partie wurde zusammen mit der Mannschaft ausgelassen gefeiert. Sowohl für die Spieler als auch für die Vereinsverantwortlichen und die Fans waren es wohl die schönsten Tage seit sehr langer Zeit.

## Vorwärts Steyr-Admira 2:1, 02.09.2022

Zum Ende der englischen Woche ging es für unsere Admira erstmals seit langer Zeit wieder nach Steyr. Der SK Vorwärts ist für Liga Zwei Verhältnisse definitiv einer der attraktivsten Gegner und noch dazu mit einer aktiven Fanszene. Am Stadion angekommen, schwärmte der Großteil der gut 50 mitgereisten Fans vom Flair dieses leiwandigen Stadions. Lediglich der Gästesektor zählt wohl eher zur Kategorie sanierungsbedürftig, doch auffällige Sektoren sind wir bekanntlich von unserer heimischen Kurve in der Südstadt gewöhnt. Auf ein klassisches Intro der Kurve folgte ein starker Auftakt unserer Mannschaft am Feld, denn bereits nach wenigen Minuten brachte uns Derbyheld Ristanic in Führung. In weiterer Folge war es eine ausgeglichene Partie, in der bis zur Halbzeit keine weiteren Tore fielen. In Hälfte zwei wendete sich das Spiel leider zugunsten der Gastgeber: In Minute 53 erzielte Buchta ein Eigentor, bevor eine Viertelstunde später Bumberger die Steyrer in Führung brachte. Unsere Mannschaft war fortan zwar bemüht, aber es fehlten die Durchsetzungskraft, etwas Glück sowie die nötigen entscheidenden Ideen. Kurzum: Die Strapazen der letzten Spiele mit vielen Verletzten machten sich bemerkbar. So blieb es am Ende beim 2:1 für den SK Vorwärts, für unsere Admira war es die erste Niederlage seit dem Auftaktspiel in Lafnitz. Die Stimmung war für die Anzahl an Leuten im Gästesektor absolut in Ordnung. Trotz der Enttäuschung über die Niederlage wurde die Mannschaft mit Applaus verabschiedet, denn der Einsatz und Wille stimmten ebenso wie die fantastischen Ergebnisse der letzten Tage.



Mehr Fotos von den Spielen gibt es auf Facebook unter „Gate 2 Admira“